

ROLAND SCHAULS



Künstler-Biographie

1953 geboren in Luxemburg
1974-823 Studium an der Staatlichen Akademie
der bildenden Künste Stuttgart

Ausstellungen (Auswahl)

2017 Bode Galerie, Nürnberg
2016 Galerie Clairefontaine, Luxembourg
2014 Musée National d'Histoire et d'Art,
Luxembourg
2011 Saarländische Galerie
und Europäisches Kunstforum e.V. in Berlin
2007 Nationalgalerie Prag
2000 Fundación Carlos de Amberes, Madrid
1999 Galerie Municipal da Mitra, Lissabon
1989 Biennale São Paulo

Und vielen weiteren Galerien und
Institutionen

Preise

1998 Prix Pierre Werner



Autres Caprices

Der international in Ausstellungen vertretene Künstler Roland Schauls absolvierte sein Kunststudium an der staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart – heute lebt und arbeitet der Künstler sowohl im benachbarten Luxembourg als auch in Stuttgart. Schauls ist wohl vor allem für sein Gesamtgemälde „Portrait Society“ bekannt, bei dem er 504 Porträts von alten Meistern adaptierte und neu interpretierte.

Der Maler macht die eben genannte Porträtmalerei zu seinem hauptsächlichen Bildsujet, wobei er sowohl Einzelporträts als auch Gruppenporträts anfertigt und dabei versucht seinen Bildern eine breite Interpretationsmöglichkeit zu geben. Denn der Betrachter „soll die Malerei sehen und nicht die Malerei als Illustration von etwas“. Somit sind auch die Titel der Bilder mit Ironie zu betrachten: der Betrachter wird aufgefordert, sich seine eigene Geschichte zum Gezeigten auszudenken. Schauls Werke erinnern an die Avantgardekunst des frühen 20. Jahrhunderts – lassen sich aber dennoch durch die modernen Bildobjekte deutlich abheben. Moderne Möbel hier und zeitgemäße Kleidung dort: in seinen Bildern lässt sich viel entdecken. Nicht zuletzt eine auf den ersten Blick verwirrende Raumkonzeption, denn Schauls spielt auch mit den Sehgewohnheiten des Betrachters. Da knüpft der Künstler dann wieder an die beginnende Abstraktion der klassischen Moderne an, bei der sich der Bildgegenstand noch identifizieren lässt. Im Kunstjargon auch gegenständliche Abstraktion genannt. Ein weiterer spannender Aspekt ist zudem der Wechsel zwischen klaren Linien und einem lockeren Duktus. Der Maler arbeitet mit Acryl und Kohle auf Leinwand. Schauls Werke bieten dem Betrachter also eine Menge Varietät – und nicht zuletzt dank der kräftigen Farbgebung hinterlassen die Bilder beim Besucher als „andere Laune“ wohl am meisten „gute Laune“.

Bode Galerie & Edition GmbH Lorenzer Straße 2 90402 Nürnberg Deutschland
Tel. +49-911-5109200 Fax +49-911-5109108
bode@bode-galerie.de www.bode-galerie.de
Mitglied im Bundesverband Deutscher Galerien und Kunsthändler BVDG e.V.